

13. April 2022

Gleichstellung

Private Altersvorsorge für Frauen: Notwendig - aber wie?

Kostenloses Online-Seminar am Donnerstag, 28. April 2022, 19 Uhr // Jetzt anmelden

Wie Frauen sich fürs Alter ein finanzielles Polster anlegen und vorsorgen, wird am Donnerstag, 28. April 2022 erklärt. Barbara Rück, Beraterin bei der Verbraucherzentrale NRW, stellt verschiedene private und staatlich geförderte Anlageformen vor. Die Veranstaltung ist kostenlos und wird von der Bocholter Gleichstellungsbeauftragten empfohlen. Anmeldungen per E-Mail im Gleichstellungsbüro der Stadt Bocholt unter [gleichstellung\(at\)bocholt\(dot\)de](mailto:gleichstellung(at)bocholt(dot)de).

Inhalt

Wer sich fürs Alter ein ausreichendes finanzielles Polster verschaffen will, kommt um eine zusätzliche individuelle Vorsorge nicht umhin. Die Auswahl geeigneter Anlageprodukte ist nicht leicht, da die Altersvorsorgemöglichkeiten - zumindest auf den ersten Blick - schwer durchschaubar sind. Der Vortrag bietet einen Überblick über Möglichkeiten zusätzlicher privater Altersvorsorge. Vom sicheren Bankspaarplan über Fondssparen z.B. mit ETFs, bis zur Frage, ob Versicherungen für die Altersvorsorge geeignet sind. Vor- und Nachteile werden erörtert und praktische Hilfestellungen für die Auswahl geeigneter Produktarten gegeben. Darüber hinaus werden staatlich geförderte Modelle wie die Bruttoentgeltumwandlung und die Rürup-Rente erläutert.

Die Veranstaltung findet im Rahmen der Reihe "Frau+Beruf" der kommunalen Gleichstellungsbeauftragten im Kreis Borken statt





*Barbara Rück von der Verbraucherzentrale NRW referiert über private Altersvorsorge
speziell für Frauen.*

© Stadt Bocholt